

einfach bergisch radeln!

Wo einst die Dampfloks ratterten

In den 1880er bis 1890er Jahren kam die Eisenbahn auch zu den Menschen und Fabriken des Bergischen Landes. So wurde die Kleintextil- und Textilindustrie an die Weltmärkte angeschlossen. Die Wirtschaft blühte, die Bevölkerung wuchs. Die Mittelgebirgslandschaft war für den Eisenbahnbau eine Herausforderung, es mussten ingenieurtechnische Meisterleistungen vollbracht werden. Zahlreiche Tunnel und Viadukte führten den Verkehr über Täler und durch Berge. Die höchste Eisenbahnbrücke Deutschlands, die Müngstener Brücke, welche die Wupper in 107 Meter überspannt, ist noch heute in Betrieb. Der Bergische Panorama-Radweg führt im Tal unter ihr hindurch.

Waggonbrücke, Heiligenhaus



Einfach bergisch radeln – unterwegs auf stillgelegten Bahntrassen

Heute sind die Bahntrassen frei für Radfahrer: Strecken mit geringen Steigungen, abseits vom Autoverkehr und verknüpft zu einem städteübergreifenden Wegenetz. Auf diesen Panorama-Radwegen kann man die Region neu entdecken: Über 15 Viadukte - bis zu 40 Meter hoch - und zahlreiche Brücken geht die Fahrt auch durch 14 Tunnel. Der Längste davon ist der Wegeringhausener Tunnel mit 724 Metern.

Höhsieper Tunnel, Hückeswagen



Tourentipps

Nordbahntrasse, Wuppertal

Viadukt Ruhrstraße, Heiligenhaus

Aggertalsperre, Bergeunstadt

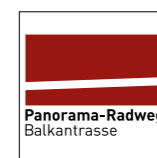
Tour 1 Essen-Kettwig – Haan-Grutten 37 km / 3,5 – 4 Stunden Unterwegs im neanderland



Den PanoramaRadweg niederbergbahn erreichen Sie vom RuhrRadweg aus über die Ruhrbrücke in Essen-Kettwig. Er führt von Essen-Kettwig via Heiligenhaus, Wülfrath und Velbert bis nach Haan durch das neanderland. Trotz der hügeligen Landschaft lässt es sich auf dieser ehemaligen Bahntrasse entspannt radeln.

Zahlreiche Brücken und Viadukte bieten nicht nur beeindruckende Aussichten, sondern sind auch eindrucksvolle Zeugnisse der Ingenieurskunst der letzten 100 Jahre. Sehenswert ist auch die deutschlandweit einzigartige Waggonbrücke in Heiligenhaus. Abstecher in die Umgebung, wie zum Beispiel zum Mariendom in Velbert, dem Denkmalbereich Abtsküche in Heiligenhaus, dem Zeitunnel in Wülfrath, dem historischen Dorf Grutten und dem Neanderthal Museum in Mettmann, sind lohnenswert.

Tour 3 Remscheid-Lennep – Marienheide 31 km / 3,5 Stunden Durch die Talsperren-Landschaft des Wasserquintetts



Die Etappe verbindet die Balkantrasse mit der Radroute Wasserquintett, die Teil des Bergischen Panorama-Radweges ist. Sie startet am Bahnhof Lennep, nahe der historischen Lennep Altstadt, führt zur Schloss-Stadt Hückeswagen, erreicht Wipperfürth, die älteste Stadt im Bergischen Land, und endet im Wallfahrtsort Marienheide. Dazwischen bergische Landschaft pur: sanft hügelige Wiesen, schattige Wälder und die Auenlandschaft entlang der Wupper, die im Oberlauf »Wipper« heißt.

Namensgeber für den Bahntrassenweg Wasserquintett von Bergisch-Born nach Marienheide sind gleich fünf Talsperren. Wie an einer Perlschnur aufgereiht liegen Wupper-, Bever-, Brucher-, Neye- und Lingesetsperre im Tal der Wupper oder an einem der Nebenbäche. Dieser typisch bergische Wasserreichtum lässt sich auf der Route Wasserquintett erleben (www.wasserquintett.de).

| | |
|----------------------|--|
| Start | Remscheid-Lennep Bahnhof |
| Ziel | Marienheide Bahnhof |
| Schwierigkeit | leicht – mittel |
| Strecke | 97 % Bahntrassenwege |
| Anstieg | ca. 160 Höhenmeter |
| Abstieg | ca. 140 Höhenmeter |
| Sehenswertes | <ul style="list-style-type: none"> ➊ Historischer Stadtkern Remscheid-Lennep ➋ Historischer Stadtkern Hückeswagen ➌ Flughafen Wipperfürth-Neye ➍ Historischer Marktplatz Wipperfürth ➎ Schwarzpulvermuseum in der Villa Ohl |

| | |
|----------------------|--|
| Start | Kettwig Bahnhof |
| Ziel | Grutten Bahnhof |
| Schwierigkeit | mittel |
| Strecke | 60 % Bahntrassenwege, asphaltiert |
| Anstieg | ca. 450 Höhenmeter |
| Abstieg | ca. 340 Höhenmeter |
| Sehenswertes | <ul style="list-style-type: none"> ➊ Waggonbrücke Heiligenhaus ➋ Denkmalbereich Abtsküche ➌ Deutsches Schloss- und Beschlágemuseum ➍ Mariendom in Velbert ➎ Altstadt Wülfrath ➏ Zeitunnel Wülfrath ➐ Grutten Dorf |

Auf den Spuren der Industriekultur und mitten durch bergige Landschaft mit ihren Flüssen und Bächen gibt es zahlreiche Anlässe, Pause zu machen, um Sehenswürdigkeiten an der Strecke zu besuchen. Alte Bahnhöfe sind mittlerweile zu Biergärten und Kulturstätten geworden. Ein Eisenbahntunnel wird zum Tanzstrecke, ein anderer zur Fledermaushöhle. Es gibt 1.001 Möglichkeiten! Zwei Strecken wurden von Bürgervereinen gebaut und werden weiterhin gepflegt: Die Wuppertalbewegung e.V. realisierte zusammen mit der Stadt Wuppertal über 20 Kilometer Radweg auf der Nordbahntrasse, der Verein der Freunde und Förderer der Balkantrasse Leverkusen e.V. kümmert sich um das Leverkusener Teilstück des Panorama-Radwegs Balkantrasse.

Nordbahntrasse, Wuppertal



Seilbahn Burg, Solingen

Tour 2 Wuppertal-Vohwinkel – Remscheid-Lennep 39 km / 4 Stunden Auf den Spuren der Geschichte

Der Bahnhof Vohwinkel ist über die Vohwinkeler Straße an die Korkenziehertrasse in Solingen angeschlossen. Die ehemalige Bahntrasse schwingt am historischen Ortskern Solingen-Gräfrath mit dem Deutschen Klingensmuseum vorbei und schließt an viele Sehenswürdigkeiten an. Sie führt mitten durch die Stadt, bietet aber genauso Einblicke in die umliegende Landschaft.

Von dem beeindruckenden Drei-Städte-Panorama am Aussichtspunkt Theegartener Kopf geht es über die Bergbahntrasse, wo ehemals die Straßenbahn nach Wuppertal Ronsdorf fuhr, hinunter ins Tal. Die Strecke durch den Brückenpark Müngsten unter der höchsten Eisenbahnbrücke Deutschlands hindurch und mit der Schwebefähre über die Wupper bietet ein besonderes Erlebnis. Bei Schloss Burg hilft die Seilbahn beim Aufstieg auf die Höhe, wo nach einer bewegten Strecke mit vielen Ausblicken in Wermelskirchen die Balkantrasse bis nach Remscheid-Lennep führt.

| | |
|----------------------|--|
| Start | Wuppertal-Vohwinkel Bahnhof |
| Ziel | Remscheid-Lennep Bahnhof |
| Schwierigkeit | mittel – schwer |
| Strecke | 50 % Bahntrassenwege |
| Anstieg | ca. 480 Höhenmeter |
| Abstieg | ca. 315 Höhenmeter |
| Sehenswertes | <ul style="list-style-type: none"> ➊ Historischer Ortskern Solingen-Gräfrath ➋ Südpark Solingen ➌ Brückenpark Müngsten ➍ Schloss Burg ➎ Altstadt Wermelskirchen ➏ Historischer Stadtkern Remscheid-Lennep |
| Hinweise | Südpark: Wer die Höhenunterschiede zwischen Berg und Tal scheut, fährt die Korkenziehertrasse bis zum Südpark und steigt dort in den »Müngstener« (S 7) nach Remscheid-Lennep – Fahrt über die Müngstener Brücke inklusive. Im Brückenpark Müngsten wird die Wupper mit der Schwebefähre überquert und in Solingen Burg kann der Weg hoch zu Schloss Burg mit der Seilbahn Burg abgekürzt werden. Bitte die Betriebszeiten beachten. |

Tour 4 Remscheid-Lennep – Leverkusen-Opladen 28,7 km / 3 Std. Auf den Spuren des Balkanexpresses

Aus der hügeligen Landschaft des Bergischen zur Tiefebene des Rheins auf der Balkantrasse. Der Name erinnert an den »Balkanexpress« – so wurde die ehemalige Bahnlinie zwischen Leverkusen-Opladen und Remscheid-Lennep im Volksmund genannt.

Der Bahnhof Remscheid-Lennep liegt am Rande des historischen Stadtkerns mit seinem nahezu kreisrunden mittelalterlichen Grundriss und denkmalgeschützten Häusern. Für die Wissenschungrigen lohnt sich ein Abstecher in das Deutsche Röntgen-Museum. Auf der ehemaligen Bahntrasse geht es ohne große Steigungen und verkehrsfrei entspannt durch die Landschaft – städtisches Leben und ländliches Idyll wechseln sich ab. Nur in Wermelskirchen führt die Strecke auf verkehrsarmen Straßen durch den Ortskern. Unterwegs auf der rund 28 Kilometer langen Strecke erinnern Meilensteine an die Bahn-Vergangenheit, Rastplätze und Gastronomie gibt es an vielen Orten.

Die letzten 10 Kilometer von Burscheid nach Leverkusen-Opladen gehen stetig bergab. Bei gutem Wetter hat man an einigen Stellen sogar einen Ausblick bis nach Köln.

| | |
|----------------------|--|
| Start | Remscheid-Lennep Bahnhof |
| Ziel | Leverkusen-Opladen Bahnhof |
| Schwierigkeit | leicht |
| Strecke | 77 % Bahntrassenwege |
| Anstieg | ca. 40 Höhenmeter |
| Abstieg | ca. 304 Höhenmeter |
| Sehenswertes | <ul style="list-style-type: none"> ➊ Historischer Stadtkern Remscheid-Lennep ➋ Altstadt Wermelskirchen ➌ Lamberts-mühle ➍ Naturgut Ophoven ➎ Schiffsbrücke Wuppermündung ➏ Schloss Morbroich |

Bergische Panorama-Radwege

Unterwegs auf ehemaligen Bahntrassen.

www.einfach-bergisch-radeln.de

Panorama-Radwege

Wo früher Züge Industriegüter transportierten, können heute Radfahrer atemberaubende Naturpanoramen und Städte aus neuer Perspektive erleben. Tunnel, Viadukte und Meilensteine erinnern unterwegs an die Bahn-Vergangenheit. Blicke aus luftiger Höhe und zahlreiche Sehenswürdigkeiten liegen nur wenige Pedaltritte voneinander entfernt.

Über 220 Kilometer lang ist das Netz der Bergischen Panorama-Radwege. Es verbindet die ehemaligen Bahntrassen im Bergischen Land, im südlichen Ruhrgebiet und im Sauerland miteinander und schafft Anschlüsse an die beliebten Flussradwege an Rhein, Ruhr und Sieg. Rund 150 Kilometer führen über steigungsarme frühere Schienenwege, auf den Verbindungswegen sind nur wenige anstrengendere Passagen zu bewältigen. Das gesamte Panorama-Radwege-System ist komplett beschildert.

Diese Karte bietet einen Überblick über das Radwege-Netz. Vier Tourenvorschläge mit interessanten Streckenabschnitten werden skizziert.

PanoramaRadweg niederbergbahn 35,5 km
Essen-Kettwig – Heiligenhaus – Velbert – Wülfrath – Haan-Grutten

Bergischer Panorama-Radweg 132 km
Hattingen – Wuppertal – Solingen – Remscheid – Wermelskirchen – Hückeswagen – Wipperfürth – Marienheide – Bergeunstadt – Olpe

Panorama-Radweg Balkantrasse 51 km
Wuppertal-Oberbarmen – Remscheid-Lennep – Wermelskirchen – Burscheid – Leverkusen

Impressum

Herausgeber
Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW), Solingen, (www.bergische-gesellschaft.de) in Kooperation mit: neanderland / Kreis Mettmann // Das Bergische/Naturarena Bergisches Land GmbH // Die Bergischen Drei / Bergisches Land Tourismus Marketing e.V. // Stadt Leverkusen // Ennepe-Ruhr-Kreis / Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ennepe-Ruhr GmbH

Konzept & Redaktion
Lenkungs-kreisteilnehmer des Projektes Bergische Panorama-Radwege, BSW (Angelika Schott, Anette Kolkau)
Gestaltung Benning, Gluth & Partner; Oberhausen
Fotos Alle Fotos Patrick Gawandka, außer Müngstener Brücke / Carsten Hahn, Schloß Burg / vielweib, Mariendom Velbert / Technische Betriebe Velbert, Böker, Lamberts-mühle Burscheid / Dominik Ketz
Kartographie / Streckenprofile Helga Moormann, Oliver Winkler / Stadt Solingen – Stadtdienst Vermessung und Kataster
Druck Paffrath print und medien GmbH, Remscheid
Auflage 100.000 / Februar 2018, 1. Auflage, gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft

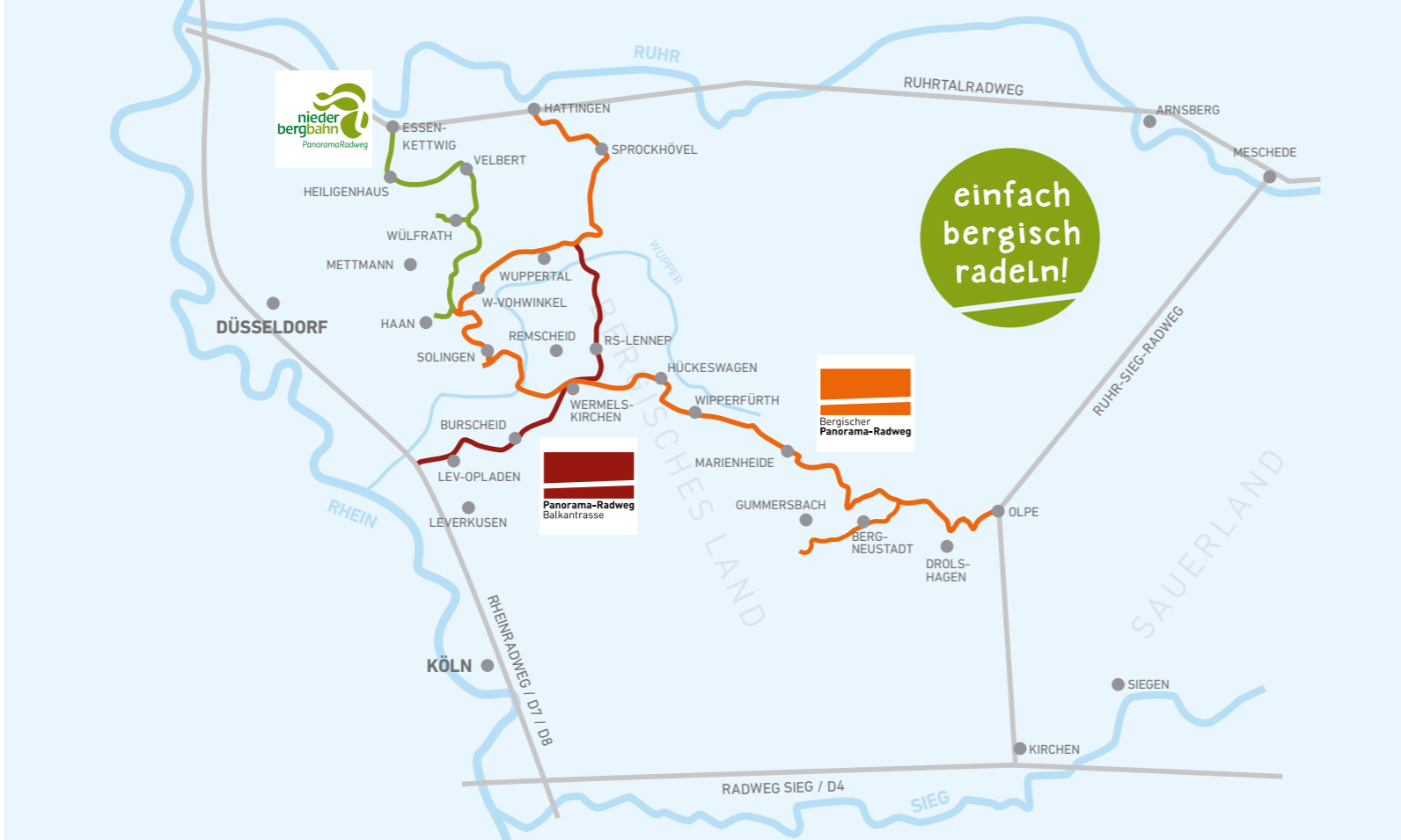
© **Ämtliches Stadtkartenwerk** Ruhrgebiet-Rheinland-Bergisches Land, Stand: Januar 2018
© **Höhenbasisdaten** geobasis.nrw

Wir sind Partner:
www.bahntrassenradeln.de
adfc Wuppertal / Solingen
NATURARENAREINBERGISCHESLAND
NORD RHEIN WESTFALEN

Das Projekt Bergische Panorama-Radwege – Genussradeln auf ehemaligen Bahntrassen zwischen Ruhr, Rhein und Sieg wird gefördert (EFRE):
EUROPAISCHE UNION Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
2014-2020
EFRE-NRW Investition in Wachstum und Beschäftigung

Ab den 1960er / 70er Jahren ließ der zunehmende Individualverkehr den Schienenverkehr unwirtschaftlich werden, so dass es zu zahlreichen Streckenstilllegungen kam.

Brückenpark Müngsten, Solingen



Bergisch. Nicht bergig. Entspannt radeln auf alten Bahntrassen.

Die drei Panorama-Radwege fassen die Bergischen Bahntrassen und weitere Teilstrecken zusammen und verknüpfen diese zu überregionalen Routen. Die Panorama-Radwege sind Teil des Radverkehrsnetz NRW und damit mit rechteckigen Pfeilwegweisern oder Tabellenwegweisern in roter Schrift auf weißem Grund ausgeschildert. Die Beschilderung weist meist ein Nah- und ein Fernziel, wie Orte und Sehenswürdigkeiten, und die jeweiligen Entfernungen aus. Quadratische Unterhänger mit den Routenlogos der Panorama-Radwege kennzeichnen den jeweiligen Panorama-Radweg, auf dem man sich befindet.

Die Übersichtskarte zeigt die Routen und ihr Angebot auf einen Blick. Tourenbeschreibungen helfen bei der Planung. Bei der Orientierung auf der Strecke unterstützen die Tourenbeschreibungen sowie GPX-Tracks zum Download auf der Homepage www.einfach-bergisch-radeln.de. Bei den jeweiligen auf dieser Seite verlinkten Tourist-Informationen finden sich auch Informationen zu Fahrradverleih, E-Bike-Ladestationen, Bett + Bike-Betrieben sowie weitere Hinweise zu Tourenkarten und im Buchhandel erhältlichen Führern.

www.einfach-bergisch-radeln.de

Touristische Informationen

Einfach bergisch radeln
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0212/88 16 06 999, unsere Servicezeiten sind Mo – So 8 – 19 Uhr (ab 1.4.2018). Oder unter: www.einfach-bergisch-radeln.de

Touristische Partner
neanderland / Kreis Mettmann, Mettmann, 02104 / 99 11 99, www.neanderland.de, www.panoramaradweg-niederbergbahn.de

EN-Agentur GmbH Tourismusförderung, Hattingen, 02324 / 56 48 0, www.en-tourismus.de

Bergisches Land Tourismus Marketing e.V., Solingen, 0212 / 88 16 06 65, www.die-bergischen-drei.de

Das Bergische, Bergisch Gladbach, 02204 / 84 30 00, www.dasbergische.de

Stadt Leverkusen, Stadtwerbung, 0214 / 406 1803, www.lust-auf-leverkusen.de

Weitere Informationen
www.balkantrasse.de, www.adfc-lev.de, www.bahntrassenradeln.de

HIN + WEG

www.radroutenplaner.nrw.de

Fahrplanauskunft
Deutsche Bahn AG: www.bahn.de
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr: www.vrrr.de
Tarifausschuss Ruhr-Lippe: www.ruhr-lippe-fahrplaene.de
Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd: www.vgws.de
Verkehrsverbund Rhein-Sieg: www.vrsinfo.de

Fahrradmitnahme in Bus, Bahn, Schwebefähre und Seilbahn

Die Fahrradmitnahme in Linienbussen ist grundsätzlich möglich, hängt aber von der jeweiligen Verkehrssituation ab. In den Sommermonaten kehrt an Wochenenden und Feiertagen zwischen Leverkusen-Opladen und Marienheide der Bergische FahrradBus. www.bergische-fahrradbus.de In allen Nahverkehrszügen werden Fahrräder rund um die Uhr mitgenommen, in Spitzenzeiten kann es schon mal zu Engpässen kommen. Zur Fahrkarte muss häufig ein Zusatzticket gelöst werden. Nähere Infos zur Fahrradmitnahme in Schwebefähre und Seilbahn siehe unter »Sehenswertes«, Bergischer Panorama-Radweg (Brückenpark Müngsten und Schloss Burg).

Tunnel Tipp: Der Bergische Panorama-Radweg führt durch mehrere Tunnel, die ganzjährig befahrbar sind. Einzige Ausnahme ist der Wegeringhausener Tunnel, der nur von April bis Oktober geöffnet ist. Im Winter kann der Tunnel über das Knotenpunktnetz von RadRegionRheinland umfahren werden.

Übernachten

Eine Auswahl an radlerfreundlichen Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter www.einfach-bergisch-radeln.de. Aktuelle Informationen zu qualifizierten Bett+Bike-Betrieben finden Sie unter www.bettundbike.de

Die angrenzenden Flussradwege

RuhrRadweg
Der RuhrRadweg von der Quelle in Winterberg bis zur Mündung in den Rhein bei Duisburg ist mit 240 Kilometern Länge einer der beliebtesten Flussradwege in Deutschland. Eine Strecke voller Gegensätze: durch das walddreiche Sauerland und historische Altstädte bis in die Metropole Ruhr mit ihrer Industriekultur. Geradelt wird meistens direkt am Wasser über ehemalige Treidelpfade. 4-Sterne-Qualitätsroute!

Ruhr Tourismus GmbH
01806 / 18 16 30, www.ruhrthalradweg.de
(0,20 EUR/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,60 EUR/Anruf)

Rheinradweg
Ein besonders attraktives Teilstück des Rheinradweges finden Radfahrer in Nordrhein-Westfalen vor: Er führt vom Drachenfels im Siebengebirge bis Emmerich, durch große Metropolen wie Köln und Düsseldorf, aber auch kleinere Orte wie Monheim am Rhein mit seiner faszinierenden Geschichte. Die umtriebige Binnenhafenstadt Duisburg ist ebenso Schauplatz wie die ländliche Idylle des Niederrheins.

Service-Telefon, 0211 / 91320-500, www.dein-nrw.de/rheinradweg

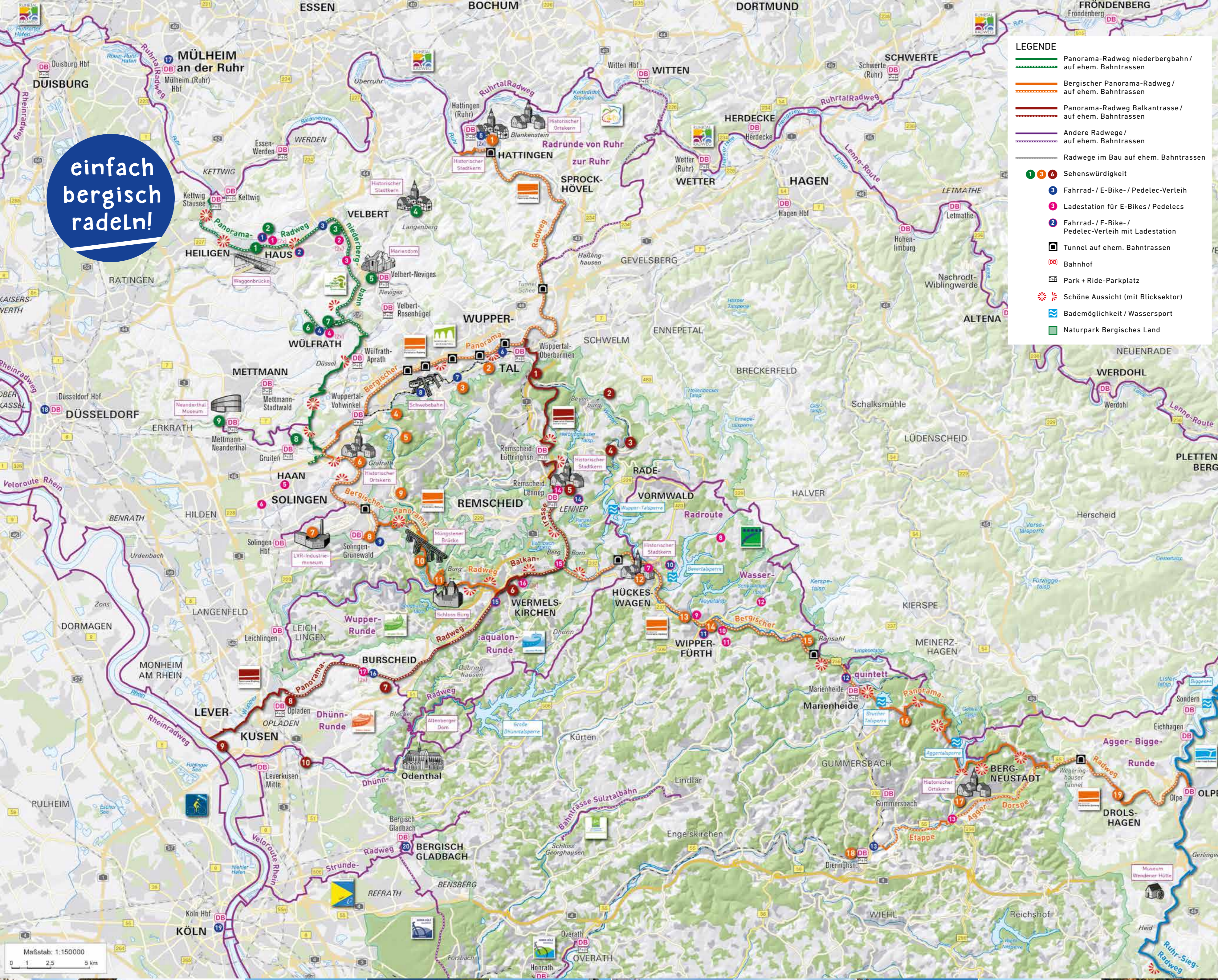
Radweg Sieg
Das Siegtal hat sich in vielen Abschnitten seine Ursprünglichkeit erhalten. Am Wegesrand liegen zahlreiche Burgen, deren Geschichte bis weit in das Mittelalter zurückreicht. Der Radweg Sieg ist gut ausgeschildert. Die Route ist ab Windeck bis zur Mündung in den Rhein familienfreundlich. Im Oberlauf wird die Nutzung der Bahn empfohlen.

Besucherzentrum Naturregion Sieg, 02292/19433, www.radweg-sieg.de

Ruhr-Sieg-Radweg
Der Ruhr-Sieg-Radweg verbindet auf 113 Kilometern die beiden Flüsse Ruhr und Sieg und folgt zu großen Teilen ehemaligen Bahntrassen quer durch die Mittelgebirgslandschaft des Sauerlandes. Ein Highlight der Strecke ist der Biggsee, einer der größten Stauseen Westfalens und ein beliebtes Freizeitparadies.

Sauerland-Tourismus e. V., Servicehotline 02974/202190, www.ruhr-sieg-radweg.de

einfach bergisch radeln!



LEGENDE

- Panorama-Radweg niederbergbahn / auf ehem. Bahntrassen
- Bergischer Panorama-Radweg / auf ehem. Bahntrassen
- Panorama-Radweg Balkantrasse / auf ehem. Bahntrassen
- Andere Radwege / auf ehem. Bahntrassen
- Radwege im Bau auf ehem. Bahntrassen

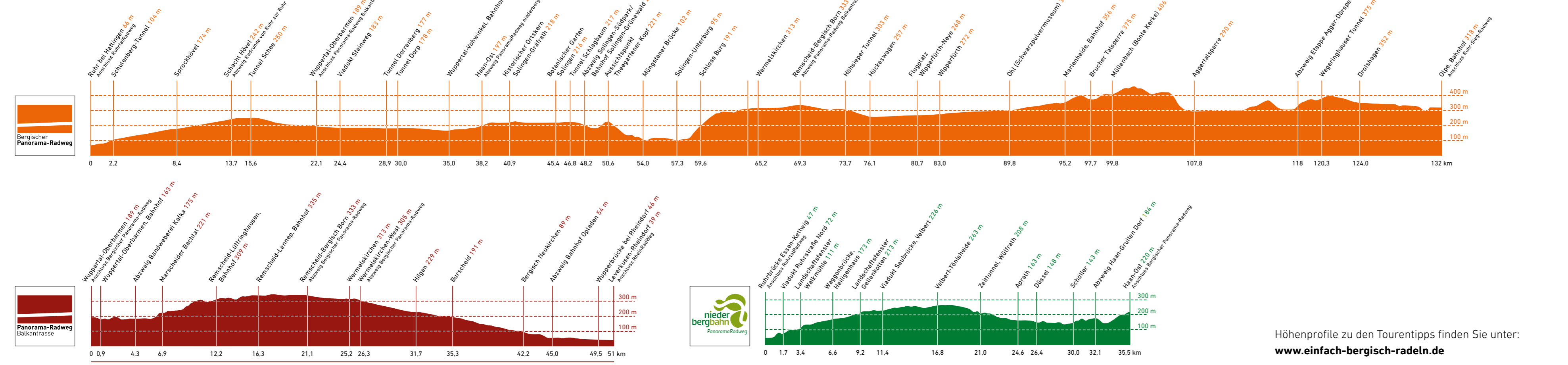
Sehenswürdigkeit

- Fahrrad- / E-Bike- / Pedelec-Verleih
- Ladestation für E-Bikes / Pedelecs
- Fahrrad- / E-Bike- / Pedelec-Verleih mit Ladestation
- Tunnel auf ehem. Bahntrassen
- Bahnhof
- Park + Ride-Parkplatz
- Schöne Aussicht (mit Blicksektor)
- Bademöglichkeit / Wassersport
- Naturpark Bergisches Land

- Bergischer Panorama-Radweg**
- 1 Historischer Stadtkern Hattingen**, www.hattingen.de
 - 2 Historisches Zentrum Wuppertal**, Engelsstr. 10/18, Wuppertal, 0202/563 43 75, www.historisches-zentrum-wuppertal.de
 - 3 Skulpturenpark Waldfrieden** Hirschstr. 12, Wuppertal, 0202/47 89 81 20, www.skulpturenpark-waldfrieden.de
 - 4 Zoo Wuppertal** Hubertusallee 30, Wuppertal, 02058/189 46 44, www.zoo-wuppertal.de
 - 5 Arboretum Burgholz** Friedensstr. 69, Wuppertal, 02261/70 10 321, www.wpz-burgholz.de
 - 6 Historischer Ortskern Gräfrath**, www.die-bergischen-drei.de
 - 7 Kunstmuseum Wuppertaler Str. 160, Solingen**, 0212/25 81 40, www.kunstmuseum-solingen.de
 - 8 Deutsches Klingensmuseum Klosterhof 4, Solingen**, 0212/25 83 60, www.klingensmuseum.de
 - 9 LVR-Industriemuseum – Gesenkschmiede Hendrichs** Merscheider Str. 289–297, Solingen, 02234/99 21 555 (kulturlinie rheinland), www.industriemuseum.lvr.de
 - 10 Südpark Solingen** Bahnhofstr., Solingen, 0212/22 10 731, www.museum-plagiarius.de
 - 11 Bergische Museumsbahnen und Manuelskotten** Kohlfurter Brücke 57, Wuppertal, www.bmb-wuppertal.de
 - 12 Manuelskotten Kaldenbach** Kotten 1, Wuppertal, www.manuelskotten.de
 - 13 Brückenpark Müngstener** Müngstener Brückenweg, Solingen, www.die-bergischen-drei.de
 - 14 Schwebefähre** Sommer: 10–18 Uhr, Winter (Sa./So.): 11–17 Uhr, Gruppen bitte anmelden, Fahrrad-Fon: 0212/24 43 685
 - 15 Schloss Burg** Schlossplatz 2, Solingen, 0212/24 226 11, www.schlossburg.de
 - 16 Seilbahn Burg** Fahrradtransport möglich, Hasencleverstr. 2, Solingen-Unterbürg, 0212/4 31 81, www.seilbahn-burg.de (Saisonbetrieb)
 - 17 Historische Altstadt Hückeswagen** Schloss Hückeswagen und Heimatmuseum Hückeswagen Auf'm Schloss 1, Hückeswagen, 02192/93 52 04, www.hueckeswagen.de
 - 18 Flugplatz Wipperfürth-Neye** Beverstr. 19, Wipperfürth, www.edkn.de
 - 19 Historischer Marktplatz Wipperfürth**, www.wipperfuerth.de
 - 20 Schwarzpulvermuseum in der Villa Ohl** Sauerlandstr. 7, Wipperfürth, 02264/15 67, www.villa-ohl.de
 - 21 Wehrkirche Müllenbach** Kirchstr. 4, Marienheide, www.marienheide.de
 - 22 Historischer Stadtkern und Heimatmuseum Bergneustadt** Wallstr. 1, 51702 Bergneustadt, 02261-43184, www.heimatmuseum-bergneustadt.de
 - 23 Eisenbahnmuseum Dieringhausen** Hoher Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261-77597, www.eisenbahnmuseum-dieringhausen.de
 - 24 Historischer Marktplatz Drolshagen** www.drolshagen.de
 - Panorama-Radweg Balkantrasse**
 - 1 Bandweberei und Museum Kafka** Önder Str. 47/49, Wuppertal, 0202/60 27 44, www.banderei-kafka.de
 - 2 Altstadt Beyenburg** www.die-bergischen-drei.de
 - 3 Fahrraddraisine Bahnhof Dahlhausen**, Alte Ladestr., Radevormwald, 0176/147 54 60 82, www.wuppertrail.de
 - 4 Wülfling Museum** Am Graben 4–6, Radevormwald, www.wuelfling-museum.de
 - 5 Historischer Stadtkern Remscheid-Lennep**, www.die-bergischen-drei.de
 - 6 Deutsches Röntgen-Museum** Schwelmer Str. 41, Remscheid, 02191/16 33 84, www.roentgenmuseum.de
 - 7 Altmühle Wermelskirchen** www.wermelskirchen.de
 - 8 Lambertsühle** (Denkmal-Ensemble/Heimatmuseum) Burscheid, www.lambertsuehle-burscheid.de
 - 9 Natur Gut Ophoven** www.naturgut-ophoven.de
 - 10 Schiffsbrücke Wupperrichtung** www.schiffsbruecke.com
 - 11 Schloss Morsbroich** www.museum-morsbroich.de



PanoramaRadweg niederbergbahn 9 Mariendom 6 Altstadt Wermelskirchen 7 Lambertsühle 12 Schloss Hückeswagen 11 Schloss Burg 10 Schwebefähre 16 Wehrkirche Müllenbach 10 Haus Müngsten Aggertalsperre



Laden & Leihen

Alle Informationen zu den Ladestations- und Verleihstationen auf den Trassen finden Sie mit Hilfe des QR-Codes oder unter www.einfach-bergisch-radeln.de

Höhenprofile zu den Tourentipps finden Sie unter: www.einfach-bergisch-radeln.de